

Fakultät II – Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2026

Stand: 03.03.2026

Inhalt

Dekanat	3
Institut für Klavier	4
<i>Fachdidaktik 2</i>	5
<i>Fachdidaktik 4</i>	5
<i>Fachdidaktik 6</i>	6
Blattspiel / Literaturkunde	7
Liedgestaltung (Liedduo)	8
Kurs „Amerikanisches Lied“	9
Institut für Alte Musik	10
Clavichord, Technik, Aufführungspraxis	11
Generalbass, Kammermusik/Ensemble	11
Stimmkurs Historische Tasteninstrumente	12
Gambenconsort	12
Ensemble für Alte Musik, Kammermusik/Ensemble	13
Aufführungspraxis, Spezifische Instrumentenkunde	13
Historischer Gesang für Instrumentalisten (Grundlagen für Instrumentalisten)	14
Historische Improvisation	14
Historischer Tanz I (Renaissance) und II (Barock)	15
Institut für Neue Musik und Jazz	16
TOP M	17
Strange Times	17
Einführung in die Geschichte der Elektroakustischen Musik und Klangkunst I - Getting Started	18
MaxMSP/RNBO - patch work for ensembles	19
SeaM Experimental Ensemble	20
Sonoluminous: what i hear is what i see is what i hear	21
Jazz-Arrangement 2	22
Jazz-Komposition 2	22
Jazz-Theorie 2	23
Jazz-Theorie 4	23
HfM Jazz Orchester / Large Ensemble	24
Rhythmus-Training 2	25
Rhythmus-Training 4	25

Fachübergreifende Lehrangebote	26
Musikgeschichte (Musikwissenschaft)	26
Musiktheorie und Gehörbildung	26
Musikpädagogik	26
Professionalisierung I	26
Professionalisierung II	26
Allgemeiner Wahlkatalog	26
Kammermusik	26
Hochschulorchester	26
Hochschulchor	26
Vokalensemble	26
Kammerchor	26
Collegium Musicum	26

Dekanat

Dekanin

Prof. Frank Möbus

Prodekan

Prof. Bettina Bruhn

Dekanat

hochschulzentrum am horn, Raum 024

Tel.: 03643 | 555 186

Fax: 03643 | 555 187

Geschäftsführerin

Manuela Jahn

E-Mail: manuela.jahn@hfm-weimar.de

Institutsdirektor*innen

Die Institutsdirektor*innen sind auch verantwortlich für die Studienfachberatung. Termine können in den Sekretariaten oder direkt per Email angefragt werden.

Klavier

Prof. Michail Lifits

E-Mail: michail.lifits@hfm-weimar.de

Alte Musik

Prof. Bernhard Klapprott

E-Mail: bernhard.klapprott@hfm-weimar.de

Neue Musik und Jazz

Prof. Maximilian Marcoll

E-Mail: maximilian.marcoll@hfm-weimar.de

Sekretariat

Dekanat Fakultät II

Sekretariat der Institute für Klavier, Alte Musik, Neue Musik und Jazz, Akkordeon

Kathrin Heßler

hochschulzentrum am horn, Raum 025

Tel.: 03643 | 555 286

Fax: 03643 | 555 187

E-Mail: kathrin.hessler@hfm-weimar.de

Institut für Klavier

Lehrende

Professor*innen

Bettina Bruhn (Klavier, Klavierdidaktik)
Karl-Peter Kammerlander (Künstlerische Liedgestaltung, Blattspiel)
Michail Lifits (Klavier)
Thomas Steinhöfel (Künstlerische Liedgestaltung, Werkstudium, Blattspiel)
Christian-Wilm Müller (Klavier)
Deren Wang (Klavier)
Einav Yarden (Klavier), Vertretungsprofessur
Andre Zenin (Klavier)

Mitarbeiter*innen

Susanne Bitar (Nebenfach Klavier)
Michael Dorner (Nebenfach Klavier)
Iris Drengk (Nebenfach Klavier)
Tanja Schubert (Nebenfach Klavier)
Hinrich Steinhöfel (Nebenfach Klavier)

Lehrbeauftragte

Prof. Grigory Gruzman (Klavier)
Ben Kim (Klavier)
Mariya Kim (Klavier)
Dr. István Lajko (Klavier)
Stefan Landes (Auftrittstraining)
Ying-Li Lo (Hist. Instrumente)
Reinhard Schmiedel (Musik 20./21. Jahrhunderts)
Hauke Siewertsen (Mentales Training)

Klavier

Fachdidaktik

SEMINAR		Prof. Bettina Bruhn
Fachdidaktik 2		
Termine	Freitag 12:30 -14:00 Uhr	HG Raum 213 oder 108
Beginn	10.04.2026	
Studiengänge	Klavier, Modul Musikpädagogik I.1 (1CP) Code: BM-KL-MP-01 B.Ed. und M.Ed. Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
Der Unterricht beinhaltet ein Kolloquium über das Üben nebst umfangreichem Studium von Fachliteratur zu diesem Thema und eine Übersicht über die Geschichte der Klaviermethodik.		
Literatur	Fachliteratur	
Anforderungen	Moodle Zugang	
Anmeldung	10.04.2026 direkt über bettina.bruhn@hfm-weimar.de	

SEMINAR		Prof. Bettina Bruhn
<i>Fachdidaktik 4</i>		
Termine	Freitag 10:45 - 12:15 Uhr	HG Raum 213 oder 108
Beginn	10.04.2026	
Studiengänge	Klavier, Modul Musikpädagogik I.2 Code: BM-KL-MP-02 B.Ed. und M.Ed. Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
Der Unterricht umfasst eine ausführliche Erörterung der einzelnen Lernfelder des Klavierunterrichts, Aufbau einer pianistischen Technik, Unterrichtsplanung, Physiologische Grundlagen und Psychologie des Klavierunterrichts.		
Literatur	Fachliteratur, Unterrichtsliteratur - Klavierschulen	
Anforderungen	Moodle Zugang	
Anmeldung	10.04.2026 direkt über bettina.bruhn@hfm-weimar.de	

SEMINAR		Prof. Bettina Bruhn
<i>Fachdidaktik 6</i>		
Termine	Termine 09:00 – 10:00 Uhr	HG Raum 213 oder 108
Beginn	10.04.2026	
Studiengänge	Klavier, Modul Musikpädagogik II Code: BM-KL-IV-02 B.Ed. und M.Ed. Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
In diesem Seminar werden Themen wie Gruppen- und Erwachsenenunterricht, Blattspiel und spezifische Unterrichtsanalysen behandelt und diskutiert. Themen wie Pedalbehandlung, Stilistik, Arbeit mit besonders begabten Schülern oder Videoanalysen können praktisch und vertiefend bearbeitet werden.		
Literatur	Fachliteratur, Videoanalysen	
Anforderungen	Moodle Zugang	
Anmeldung	10.04.2026 direkt über bettina.bruhn@hfm-weimar.de	

Blattspiel/ Literaturkunde

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Thomas Steinhöfel Prof. Karl-Peter Kammerlander	
Blattspiel / Literaturkunde			
Termine	Zeit n. V.	Ort Fürstenhaus n. V.	
Beginn	08.04.2026		
Studiengänge	B.Mus. Klavier (Modul Instrumentale Berufsvorbereitung I): 1.- 3. Semester sowie mehrfach als Wahlfach belegbar M.Mus. Klavier: mehrfach als Wahlfach belegbar		1 CP
Es werden Strategien erarbeitet, das Lesen „auf den ersten Blick“ (prima vista) zu strukturieren und eine erste Wiedergabe der Musik musikalisch sinnvoll zu erreichen: schnelles Voraberkennen problematischer Stellen – Vorauslesen – Orientierung am Tastenrelief – rhythmische Stabilität – Vereinfachungen – Freie Hand/freier Arm - ... Im 1. BA-Semester bei Prof. Kammerlander, im 2. und 3. BA-Semester bei Prof. Th. Steinhöfel zu belegen und als Wahlfach bei beiden Dozenten möglich.			
Literatur	Wird von den Lehrenden zur Verfügung gestellt		
Anmeldung	Anmeldung direkt bei den Dozenten unter thomas.steinhofel@hfm-weimar.de (für das 2. und 3. Semester BA sowie Wahlfach) bzw. karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de (für das 1. Semester BA sowie Wahlfach)		

Liedgestaltung

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Prof. Karl-Peter Kammerlander Prof. Thomas Steinhöfel Prof. Christoph Ritter	
Liedgestaltung (Liedduo)			
Termine	Zeit n.V.	Ort n.V.	
Beginn	08.04.2026		
Studiengänge	Bachelor Gesang (Modul Berufsvorbereitung): 7. Semester (sowie als mehrfach belegbares Wahlfach) MA Gesang (Modul Künstlerische Professionalisierung): mehrfach belegbares Wahlfach — Bachelor Klavier (Modul instrumentale Berufsvorbereitung I): 2. bis 4. Semester (sowie als mehrfach belegbares Wahlfach) MA Klavier (Profil Liedgestaltung bzw. Zweifachmaster Lied Kammermusik): 1.-4. Semester MA Klavier (andere Profile): mehrfach belegbares Wahlfach — BA Opernkorrepetition (Modul instrumentale Berufsvorbereitung I und II): 3. – 6. Semester (sowie als mehrfach belegbares Wahlfach) BA Orchesterdirigieren: mehrfach belegbares Wahlfach MA Orchesterdirigieren oder Opernkorrepetition: mehrfach belegbares Wahlfach		3 CP
Die Studierenden (Sänger*innen wie Klavierspieler*innen) entwickeln eine aktive Herangehensweise an Liedtexte und Liedkompositionen (Klang Bild Bedeutung), werden mit grundsätzlichen phonetischen Problemen vertraut, verinnerlichen als Pianist*innen grundlegende begleiterische Tugenden (Spiel auf den Vokal, Mitatmen, Führung der Gesangslinie, dynamische Balance, agogische Gestaltung) und erhalten einen ersten Überblick über die Liedliteratur. –			
Literatur	V.a. deutsche, aber auch fremdsprachige Liedliteratur, v.a. des 19. und 20. Jahrhunderts		
Anforderungen	Belegung jeweils frühestens im 2. Fachsemester BA bzw. 1. Fachsemester MA		
Anmeldung	Ca. 10 Tage vor Semesterbeginn erhalten alle Studierenden der Institute Gesang/Musiktheater, Dirigieren/Korrepetition sowie Klavier über eMail eine Einladung zur Anmeldung für das Fach Liedgestaltung (Liedduo) sowie einen Anmeldebogen. Die Anmeldung ist für das Sommersemester 2026 bis 29.03.2026 an karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de zu retournieren (bitte angeben: Name, E-Mail, Handy, Studiengang, Studiensemester, Partner ja nein,) – Anmeldung ohne Partner ist möglich, eine Zusammenstellung zu einem Duo erfolgt durch den Lehrenden.		

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Thomas Steinhöfel
Kurs „Amerikanisches Lied“		
Termine	Dienstag 18:00 – 20:00 Uhr Fürstenhaus, Zimmer 108	
Beginn	14.04.2026	
Studiengänge	belegbar für Studiengänge B.Mus., M.Mus. KEx Klavier, Gesang, Opernkorrepetition, Dirigieren	
Arbeit an Liedliteratur mit besonderem Fokus auf Gestus, Mimik, Haltung, Bewegung, Bühnenpräsenz, Authentizität und dramaturgische Konzepte		
Literatur	Amerikanisches Liedrepertoire	
Anforderungen	keine	
Anmeldung	am Beginn des SoSe 2026 über thomas.steinhoefel@hfm-weimar.de	

Institut für Alte Musik

Lehrende

Professor*innen

Jörn Arnecke (Musiktheorie, Gehörbildung und Historische Satzlehre - Praxis)

Imke David (Viola da gamba, Lirone, Violone)

Myriam Eichberger (Blockflöte)

Michael Klaper (Musikwissenschaft, Musik d. Mittelalters u. d. Renaissance, Notationsgeschichte)

Bernhard Klapprott (Cembalo, Clavichord, Hammerclavier, Orgel (Alte Musik), Generalbass)

Carolina Tur Bonet (Barockvioline, Barockviola)

Lehrbeauftragte

Friederike Beykirch (Gesang Nebenfach)

Christoph Dittmar (Werkstudium)

Ian Harrison (Historische Improvisation, Historische Satzlehre – Praxis)

Ying-Li Lo (Werkstudium, Cembalo Nebenfach)

Bernd Niedecken (Historischer Tanz)

Prof. Olaf Reimers (Barockvioloncello)

Mikhail Yarzhembovskiy (Werkstudium, Cembalo Nebenfach, Generalbass)

Tiankai Yu (NF Klavier)

Alte Musik

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Bernhard Klapprott
Clavichord, Technik, Aufführungspraxis		
Termine	Dienstag - Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
Durch Clavichordspiel wird eine Sensibilisierung für das Spielen Historischer Tasteninstrumente und die Entwicklung einer fundierten Technik grundlegend befördert. Aufführungspraktische Erkenntnisse insbesondere aus Clavierschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden vermittelt und praktisch umgesetzt.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Bernhard Klapprott
Generalbass, Kammermusik/Ensemble		
Termine	Termine - Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
Anhand historischer Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts wird eine stilistisch differenzierte Ausführung des Generalbassspiels nach Epochen und Ländern am Tasteninstrument und im Ensemblespiel in verschiedenen kammermusikalischen Formationen erarbeitet. Stilistische Themenschwerpunkte zur historischen Generalbasspraxis werden behandelt sowie zügiges Erfassen von Bezifferungen durch Übungen zum Prima-vista-Spiel gefördert. Ausgehend vom Generalbass als musikalischem Fundament werden Grundlagen der Ensembleleitung einbezogen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Mikhail Yarzhembovskiy
Stimmkurs Historische Tasteninstrumente		
Termine	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 Raum106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Historische Temperaturen und Fertigkeiten im Stimmen Historischer Tasteninstrumente (Kielinstrumente, Clavichord, Truhenorgel, Hammerflügel) sowie in der Instrumentenpflege, ergänzend auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Mikhail Yarzhembovskiy	

ÜBUNG		Prof. Imke David
Gambenconsort		
Termine	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 107
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Viola da gamba	
Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen auf verschiedenen Gambengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler. Beim Spiel im Gambenconsort erwächst das Verständnis der Lira da gamba, die beim Spiel auf dreizehn Saiten alle vier Stimmlagen eines Consorts in sich vereint.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Imke David	

ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger, Prof. Imke David, Prof. Bernhard Klapprott, Prof. Olaf Reimers, Prof. Lina Tur Bonet
Ensemble für Alte Musik, Kammermusik/Ensemble		
Termine	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106 Raum 107 Raum 108 Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik, Studierende im Bachelor Orchesterinstrumente mit Wahlfach Historisches Instrument, Studierende mit Master-Profil Historisches Instrument	
Das Ensemble für Alte Musik und der Unterricht in Kammermusik widmen sich der Erarbeitung und Aufführung von Werken des 15. bis 18. Jahrhunderts in verschiedenen instrumentalen und vokalen Besetzungen einschließlich Consort. Das Ensemble für Alte Musik arbeitet in Probenphasen repertoirebezogen mit einzelnen oder mehreren Dozenten des Instituts für Alte Musik (z. T. auch mit Gastdozenten), die als musikalische Mentoren die Probenarbeit betreuen bzw. leiten oder auch mitwirken. Einige der Ensembleprojekte beziehen z. B. Historischen Tanz oder Historische Improvisation ein. Siehe auch: Hochschulensembles		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	bei den jeweiligen Dozenten	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger, Prof. Imke David, Prof. Bernhard Klapprott, Prof. Olaf Reimers, Prof. Lina Tur Bonet
Aufführungspraxis, Spezifische Instrumentenkunde		
Termine	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 Raum 106 Raum 107 Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Studierenden erlangen aufführungspraktische Kenntnisse auf der Grundlage stilistischer Zusammenhänge und historischer Quellen, insbesondere Instrumentalschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts sowie über Geschichte, Repertoire und Bauweise des Hauptinstruments (auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern).		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	bei den jeweiligen Dozenten	

ÜBUNG		Friederike Beykirch
Historischer Gesang für Instrumentalisten (Grundlagen für Instrumentalisten)		
Termine	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Vermittlung von Sing- und Stimmbildungsgrundlagen dient der Fähigkeit zur ganzkörperlichen Empfindung beim instrumentalen Musizieren und stellt für das Musiziergefühl sowie für das musikalische und stilistische Verständnis in der Alten Musik eine fundamentale Voraussetzung dar. Der Gesangsunterricht vermittelt den Instrumentalisten, die sängerische Atemführung auf das Instrumentalspiel zu übertragen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Friederike Beykirch	

SEMINAR/ÜBUNG		Ian Harrison
Historische Improvisation		
Termine	siehe Aushang	Räume siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Studierenden erlernen praktische und theoretische Grundlagen, sich in der Tonsprache des 15. bis 18. Jahrhunderts mit entsprechenden Mitteln improvisatorisch auszudrücken, so in Bereichen wie Ostinatobässen und Tanzmelodien des 16. bis 18. Jahrhunderts, Diminutionen des 15. und 16. Jahrhunderts, Ornamentik des 17. und 18. Jahrhunderts, Willkürlichen Manieren, Kadenzen und der freien Fantasie des 18. Jahrhunderts sowie Varianten von Präludien bzw. Toccaten. Wesentliche Lernmerkmale sind ein kreativer und stilsicherer Umgang mit dem vorgegebenen Material und ein flexibles Reagieren auf die musikalischen Partner, was Hörfähigkeit, eine gewisse Souveränität sowie theoretische Kenntnisse voraussetzt.		
Literatur	siehe Aushang	
Anforderungen		
Anmeldung	Ian Harrison	

SEMINAR/ÜBUNG		Bernd Niedecken
Historischer Tanz I (Renaissance) und II (Barock)		
Termine	Unterrichtsböcke siehe Aushang	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik, Studierende mit Master-Profil Historisches Instrument	
Die Beschäftigung mit Historischem Tanz gibt Aufschluss über Charakter und Tempofragen von Tanzsätzen der Renaissance und des Barock und lässt die Zusammenhänge zwischen Musik und Bewegung verständlich und körperlich erfahrbar werden. Die Studierenden verinnerlichen Tanzbewegungen und organische Abläufe innerhalb einer größeren musikalischen Einheit und erfahren theoretische Kenntnisse über den stylus choraicus.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Bernd Niedecken	

Institut für Neue Musik und Jazz

Lehrende

Professor*innen

Claudia Buder (Akkordeon)

Jeff Cascaro (Gesang, Jazz)

Achim Kaufmann (Klavier, Jazz)

Christian Lillinger (Drumset), Vertretungsprofessur

Maximilian Marcoll (Elektroakustische und computergestützte Komposition)

Frank Möbus (Gitarre, Jazz)

Mitarbeiter*innen

Alejandro Coello Calvo (Rhythmisches Training)

Jascha Hagen (Studiotechnik)

Robert Rehnig

Lehrbeauftragte

Stephan Bahr (Akkordeon)

Daniel Barke (Jazz-Vokalensemble)

Mirna Bogdanovic (Gesang, Jazz)

Arne Donadell (Nebenfach Jazz-Klavier)

Silke Eberhardt (Hauptfach/ Nebenfach Jazz-Saxophon, -Flöte, -Klarinette)

Peter Ehwald (Hauptfach Saxophon, Flöte, Klarinette, Jazz)

Matthias Eichhorn (Hör-Training)

Konstantin Erhard (Nebenfach Jazz-Klavier)

Felix Henkelhausen (Kontrabass, Jazz)

Robin Krakowski (Schauspiel)

Christian Mehler (Jazz-Trompete)

Lea Merten (Sprecherziehung deutsch)

Philipp Martin (E-Bass, Jazz)

Keisuke Matsuno (Musiktheorie)

Matthias Müller (Posaune, Jazz)

Malte Schiller (Komposition, Arrangement, Jazz, Jazz-Orchester)

Kelvin Sholar (Jazz-Klavier, Sprecherziehung Englisch)

Jonas Timm (Nebenfach Jazz-Klavier)

Neue Musik

SEMINAR		Prof. Maximilian Marcoll Robert Rehnig Jascha Hagen
TOP M		
Termine	Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr	SeaM Hörsaal, Coudraystraße 13 A, R 011
Beginn	21.04.2026	
Studiengänge	Alle Studiengänge <i>Komposition, Gäste willkommen</i>	
In diesem themenoffenen Projektmodul am SeaM haben Studierende die Möglichkeit, bereits begonnene Projekte weiterzuführen (z.B. im PM „MONO“, WiSe 2025/2026) oder eigene thematische Ansätze zu verfolgen. Es wird um ein kurzes Motivationsschreiben/Darlegung des Projektvorhabens gebeten.		
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KOLLOQUIUM		Prof. Maximilian Marcoll
Strange Times		
Termine	Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr	SEAM Hörsaal, Coudraystr. 13A, R 011
Beginn	21.04.2026	
Studiengänge	Alle Studiengänge <i>Komposition, Gäste willkommen</i>	
»Strange Times« untersucht künstlerische Ansätze radikaler Zeitgestaltung. Im Fokus stehen Arbeiten aus Neuer Musik, Sound Art und Medienkunst, die Dauer als konzeptuelle Setzung entwerfen. Parallel zur Werkbetrachtung werden theoretische und essayistische Texte zum Thema »Zeit« gelesen. Ziel ist es, »Zeit« als ästhetische Kategorie zu beschreiben und ihre sozialen, technischen und institutionellen Bedingungen mitzudenken.		
Anmeldung	Gäste bitte per E-Mail Kontakt aufnehmen	

SEMINAR		Robert Rehnig
Einführung in die Geschichte der Elektroakustischen Musik und Klangkunst I - Getting Started		
Termine	Mittwoch 10:00 - 13:00	Coudraystraße 13A - 011, Hör-Saal
Beginn	15.04.2026	
Studiengänge	Offen für alle Studiengänge	6 CP
english follows ***** Einführung in die elektroakustische Musik und Klangkunst I - Getting Started In Verbindung mit dem Grundkurs II bildet dieses Modul die Voraussetzung zur Teilnahme an den Projektmodulen in unserem Lehrbereich. Im Teil I besuchen wir die verschiedenen Studioräume des Studios für elektroakustische Musik (SeaM) an der Hochschule für Musik und der Bauhaus Universität und lernen die verschiedenen Arbeitsumgebungen, -methoden und -werkzeuge kennen. Zudem werden wir uns mit dem Workflow in einer ausgewählten Digital Audio Workstation beschäftigen. Über praktische Zugänge hinaus wollen wir uns auch mit ausgewählten Positionen der Klangkunst auseinandersetzen und bis zum Ende des Semesters im Rahmen des universitätsweiten Rundgangs eigene klangkünstlerische Arbeiten entwickeln. Danach solltet ihr in die Lage versetzt sein, mit den grundlegenden Mitteln, einfache Arbeiten in unseren Räumen selbstständlg umzusetzen Für die Teilnahme gibt es keine Beschränkungen. Vorausgesetzt wird eine basale Ausstattung mit Laptop und aufliegenden oder ohrumschließenden Kopfhörern. ***** Introduction to Electroacoustic Music and Sound Art I – Getting Started In conjunction with Basic Course II, this module is a prerequisite for participation in the project modules in our teaching area. In Part I, we will visit the various studio rooms of the Studio for Electroacoustic Music (SeaM) at the University of Music and the Bauhaus University and learn about the different working environments, methods and tools. We will also deal with the workflow in a selected digital audio workstation. In addition to practical approaches, we will also examine selected positions in sound art and develop our own sound art works by the end of the semester as part of the university-wide tour. Afterwards, you should be able to use the basic tools to independently create simple works in our rooms. There are no restrictions on participation. All you need is a laptop and over-ear or on-ear headphones.		
Literatur	Peter Weibel: „Sound Art - Sound as a medium of art“ (ZKM) De la Motte-Haber: „Sonambiente - Klangkunst“ (Prestel)	
Anforderungen	Laptop mit installiertem Reaper.fm	
Anmeldung	robert.rehnig@uni-weimar.de	

GRUPPENUNTERRICHT		Robert Rehnig
MaxMSP/RNBO - patch work for ensembles		
Termine	Montag 17:00 – 20:00 Uhr	SeaM Office Studio Coudraystr. 13A, R 009
Beginn	13.04.2026	
Studiengänge	Offen für alle Studiengänge	6 CP
english follows ***** In diesem Kurs wollen wir uns zunächst einen unkomplizierten Zugang zur Funktionsweise der graphisch aufbereiteten Programmierumgebung MaxMSP verschaffen. Im Anschluss werden wir verschiedene Möglichkeiten der Anwendung in den Fokus nehmen: einfache Klangsynthese, Controlling von Installationen sowie Live-Elektronik. Gegen Ende des Kurses lernen wir, wie man mithilfe von RNBO eigene Externals entwickeln, VST-Plugins für eure eigene DAW und Webanwendungen erstellen sowie Raspberry Pis als stand-alone - Audiogeräte aufsetzen kann. Der Kurs richtet sich hauptsächlich an Einsteiger und orientiert sich in den gemeinsam entwickelten Beispiel-Patches vorrangig an den Bedürfnissen von live-elektronischen und experimentellen Ensembles. Aber auch abseits dieser Ausrichtung ist das Ziel, dass nach diesem Semester MaxMSP zu einem selbstverständlichen Teil des individuellen alltäglichen klankünstlerischen Werkzeugkastens geworden ist. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Abschluss in einem Grundlagenkurs der Lehrbereiche Sound (zB. Einführung in die elektroakustische Musik oder Audiobaukasten). Zudem möchten wir euch ermutigen, euch eine Version von Max (bevorzugt Max9) zu besorgen. Eine RNBO-Lizenz ist nicht zwingend nötig. Für den Fall, dass das Studierenden nicht möglich sein sollte, können wir euch in begrenztem Maße Arbeitsplätze in den Studios des Lehrbereiches Sound mit Max-Lizenz für selbstständige Aufgaben zur Verfügung stellen. Leider läuft MaxMSP nur mit den Betriebssystemen MacOS und Windows. Für Linux-User und anderweitig Interessierte verweisen wir auf den regelmäßig stattfindenden CSound-Kurs am SeaM. ***** In this course, we will first gain a straightforward introduction to the functionality of the graphically designed programming environment MaxMSP. We will then focus on various possible applications: simple sound synthesis, controlling installations and live electronics. Towards the end of the course, we will learn how to develop your own externals using RNBO, create VST plugins for your own DAW and web applications, and set up Raspberry Pis as stand-alone audio devices. The course is mainly dedicated to beginners and, in the collectively outlined sample patches, is primarily developed for the needs of live electronic and experimental ensembles. But even beyond this focus, the goal is that by the end of this semester, MaxMSP will have become a natural part of your individual everyday sound art toolbox. A prerequisite for participation is completion of a basic course in the field of sound (e.g. Introduction to Electroacoustic Music or Audiobaukasten). We also encourage you to obtain a version of Max (preferably Max9). An RNBO licence is not absolutely necessary. If this is not possible for students, we can provide a limited number of workstations in the Sound department studios with Max licences for independent work. Unfortunately, MaxMSP only runs on MacOS and		

Windows operating systems. For Linux users and others who are interested, we recommend the regular CSound course at SeaM.	
Literatur	
Anforderungen	Laptop (MacOS oder Windows) + Kopfhörer
Anmeldung	robert.rehnig@hfm-weimar.de

GRUPPENUNTERRICHT		Jascha Hagen
SeaM Experimental Ensemble		
Termine	Mittwoch 18:00 Uhr	Ort Coudraystraße 13a / R011
Beginn	22.04.2026	
Studiengänge	Komposition (E.A. und Instrumental) und alle Instrumentalstudiengänge.	2 CP
Wir, das SEE (SeaM Experimental Ensemble), suchen weiterhin Instrumentalist*innen aller Fachrichtungen, die Interesse an einem elektroakustischen, experimentellen Ensemble haben. Ob Synthesizer, Live-Elektronik, elektrische Gitarre oder Violine – jedes Instrument ist denkbar. Das Ziel ist die Erarbeitung von Improvisationen und Kompositionen, die wir in einem Abschlusskonzert zur Aufführung bringen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Bitte Mail an jascha.jakob.hagen@hfm-weimar.de ; Maximilian.marcoll@hfm-weimar.de ; rebert.rehnig@hfm-weimar.de	

GRUPPENUNTERRICHT		Jascha Hagen
Sonoluminous: what i hear is what i see is what i hear		
Termin	Mittwoch 13:30-15:00	Ort Coudraystraße 13a / R011
Beginn	22.04.2026	
Studiengänge	Komposition (E.A. und Instrumental), Musikwissenschaft	2 CP
In einem physikalischen Forschungsexperiment induzieren Schallwellen einen hellen blauen Punkt in der Mitte eines Reagenzglases. Wasser wird beidseitig durch Lautsprecher angeregt, sodass sich Gasblasen im Zentrum bilden, die unter so hohem Druck implodieren, dass sie Lichtwellen freisetzen. Das Phänomen wird populär als „star in a glass“ bezeichnet. Der Kurs "Sonoluminous: what i hear is what i see is what i hear" beschäftigt sich mit diesem Phänomen, der Sonolumineszenz sowie der Wandelbarkeit von Schall und Licht. Frequenz, Amplitude, Phase – Wellen besitzen universelle Eigenschaften die nicht medienspezifisch, sondern übertragbar sind. In Vorträgen sollen die universellen Eigenschaften von Wellen behandelt und anschließend Kategorieren zu ihrer Einordnung formuliert werden. Gruppenarbeiten zu Lasermikrofonie, Sonografie und Schlierenfotografie vertiefen diese Auseinandersetzung. Im Fokus des Kurses steht das praktische Erarbeiten einer kollentiven Klang-Licht-Installation. Mit selbstgebauten Prototypen, Audio-Video-Synthesizern, Mikrofonen und Lichtsensoren soll ein raumfüllender Urwald aus sich wandelnden Schall- und Lichtwellen entstehen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Bitte Mail an jascha.jakob.hagen@hfm-weimar.de	

Jazz

KLEINGRUPPENUNTERRICHT (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Malte Schiller
Jazz-Arrangement 2		
Termin	Mittwoch	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn		
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang. (BM-J-05)	2 CP
Wird in Kombination mit dem Kurs Jazz-Komposition 2 durchgeführt. Fortsetzung des Kurses aus dem Wintersemester 2025/2026.		
Literatur	-	
Anforderungen	Jazz-Arrangement 1	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Malte Schiller
Jazz-Komposition 2		
Termin	Mittwoch	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn		
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang. (BM-J-06)	2 CP
Wird in Kombination mit dem Kurs Jazz-Arrangement 2 durchgeführt. Fortsetzung des Kurses aus dem Wintersemester 2025/2026.		
Literatur	-	
Anforderungen	Jazz-Komposition 1	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Keisuke Matsuno
Jazz-Theorie 2		
Termin	Dienstag	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn		
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang Teilmodul von: Jazz-Theorie I (BVM-J-MT-02)	2 CP
Fortsetzung des Kurses Jazz-Theorie 1 aus dem Wintersemester 2025/2026		
Literatur	-	
Anforderungen	Jazz-Theorie 1	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Keisuke Matsuno
Jazz-Theorie 4		
Termin	Dienstag	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn		
Studiengänge	B.A. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre, B.A. Improvisierter Gesang. Teilmodul von: Jazz-Theorie II (BVM-J-MT-03)	2 CP
Fortsetzung des Kurses Jazz-Theorie 3 aus dem Wintersemester 2025/2026		
Literatur	-	
Anforderungen	Jazz-Theorie 3	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

GRUPPENUNTERRICHT		Malte Schiller
HfM Jazz Orchester / Large Ensemble		
Termine	Mittwoch 16:00 – 19:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 304
Beginn	s. Aushang	
Studiengänge	B.Mus. Jazz (Instrumente) B.Mus. Elektrische Gitarre (BM-J-03, BM-J-04) Übergreifendes Angebot	3 CP
Das Large Ensemble der Hochschule ermöglicht den teilnehmenden Studierenden die Entwicklung bzw. Erweiterung ihrer Spielfähigkeit und Stilsicherheit von der Bigbandtradition bis hin zum modernen Jazzorchester. Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Bigband-Geschichte des letzten Jahrhunderts und einen Einblick in die aktuelle, junge, europäische Large Ensemble-Szene. Neben intensiven Repertoirestudien sind regelmäßige Satzproben und Vom-Blatt-Spiel fester Bestandteil der Probenarbeit. Außerdem bietet das HfM Jazz Orchester den Studierenden die Möglichkeit, ihre eigenen Arrangements und Kompositionen zu erarbeiten und aufzuführen. Neben den Studierenden der Jazz-Studiengänge steht das Large Ensemble auch allen anderen Studierenden der Hochschule offen. Interessierte Studierende wenden sich an: manuela.jahn@hfm-weimar.de		
Literatur	-	
Anforderungen	-	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Alejandro Coello Calvo
Rhythmus-Training 2		
Termine	Dienstag Gruppe 1: 09:30 – 10:15 Uhr Gruppe 2: 11:00 – 11:45 Uhr Gruppe 3: 12:30 – 13:15 Uhr Gruppe 4: 14:00 – 14:45 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 109
Beginn	14.04.2026	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang Teilmodul von: Jazz-Theorie I (BVM-J-MT-02)	2 CP
Nicht zu belegen bei Hauptinstrument Jazz-Drumset		
Literatur	-	
Anforderungen		
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Alejandro Coello Calvo
Rhythmus-Training 4		
Termine	Dienstag Gruppe 1: 10:15 – 11:00 Uhr Gruppe 2: 11:45 – 12:30 Uhr Gruppe 3: 13:15 – 14:00	Hochschulzentrum am Horn, Raum 109
Beginn	14.04.2026	
Studiengänge	B.A. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre, B.A. Improvisierter Gesang. Teilmodul von: Jazz-Theorie II (BVM-J-MT-03)	2 CP
Nicht zu belegen bei Hauptinstrument Jazz-Drumset		
Literatur	-	
Anforderungen	Aktive und erfolgreiche Teilnahme an den Kursen 1 und 2	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

Fachübergreifende Lehrangebote

Musikgeschichte (Musikwissenschaft)

Musiktheorie und Gehörbildung

Musikpädagogik

Professionalisierung I

Professionalisierung II

Allgemeiner Wahlkatalog

Kammermusik

Hochschulorchester

Hochschulchor

Vokalensemble

Kammerchor

Collegium Musicum

Diese Lehrangebote finden Sie in den separaten Verzeichnissen auf der Webseite:

<https://www.hfm-weimar.de/studieren/studienorganisation/vorlesungsverzeichnis>